



SPD und Linke: Gesetzlicher Mindestlohn gegen Dumping

FREITAG, 11. NOVEMBER 2011, 12:21 UHR

Hannover (dpa/lni) - Nur ein gesetzlich festgeschriebener Mindestlohn kann nach Auffassung von SPD und Linke in Niedersachsen Dumpinglöhnen entgegenwirken. Alles andere - wie der Vorschlag der CDU eine marktwirtschaftliche Lohnuntergrenze zu ermitteln - sei «Kuddelmuddel und Wortakrobatik», sagte der SPD-Abgeordnete Ronald Schminke am Freitag im Landtag in Hannover. «Nur ein flächendeckender Mindestlohn von 8,50 Euro kann die Probleme lösen.» Die niedersächsische CDU verteidigte ihren eingeschlagenen Kurs, einen Mindestlohn tariflich zu organisieren. Am vergangenen Donnerstag hatte Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen (CDU) ihre Partei um Zustimmung in der Mindestlohn-Frage auf dem Bundesparteitag am kommenden Montag und Dienstag in Leipzig gebeten.